

Gottesdienst zum 28. Sonntag im Jahreskreis C 2019
2 Kön. 5, 14 – 17/ 2 Tim 2, 8 – 13/ Lk. 17, 11 – 19

Einleitung

Liebe Schwestern, liebe Brüder!

Wünsche und Hoffnungen bewegen unser Leben. Wir dürfen sie Jesus sagen. Zehn Aussätzige bitten Jesus im Evangelium um Heilung ihrer Krankheit mit den Worten: „Hab Erbarmen mit uns.“ Auch der Syrer Naaman hofft auf Heilung.

Jesus schenkt uns Heil und Hoffnung. Er begegnet uns in seinem Wort. Er ist nahe im gebrochenen Brot. Grüßen wir ihn in unserer Mitte.

Kyrie

Meister, hab Erbarmen mit uns. – so rufen die zehn Aussätzigen.

- So rufen auch wir, wo wir einsam, krank und ohne Hoffnung sind...
- So rufen auch wir, wo es uns nur um unsere oft oberflächlichen Wünsche geht...
- So rufen auch wir, wo wir nicht immer wieder umkehren, um in dir Heil und Leben zu finden...

Fürbitten zum 28. Sonntag C

Herr Jesus Christus, der Glaube an dich hilft unserem Leben. Wir bitten dich:

- Für alle, deren Leben durch eine unheilbare Krankheit eingeengt ist – schenke ihnen Hoffnung und Zuversicht durch die Liebe ihrer Mitmenschen...
- Für alle, deren Dienste für andere als selbstverständlich genommen werden und die selten Dank erfahren – dass sie nicht mutlos werden, sondern den Sinn ihres Tuns erkennen...
- Für alle, die von einer schweren Krankheit geheilt wurden – dass sie dir danken und auf dich hoffen lernen...
- Für alle, die leiden, die ausgegrenzt werden, weil sie an dich glauben – dass sie immer wieder Mut zum Bekenntnis finden...
- Für alle, die nicht an dich glauben können oder wollen – dass sie nie aufhören, nach Wahrheit zu suchen...
- Für alle, deren Wünsche und Hoffnungen immer wieder enttäuscht werden – dass sie das Leben dennoch bejahen...
- Für unsere Verstorbenen – dass sie die Erfüllung aller Hoffnungen erfahren...

Dir sei Lob und Preis, jetzt und in alle Ewigkeit. Amen.

Gebete Pater Jörg Thiemann CMM

Tagesgebet

Herr Jesus Christus,
wir brauchen vieles für ein gutes Leben:
ein gutes Wort,
die Nähe eines Mitmenschen,
eine Hoffnung,
Gesundheit an Leib,
mehr noch Gesundheit an der Seele.
Bei dir können wir das bekommen.
Schenke uns Heil und Heilung durch dein Wort,
das wir hören. Amen.

Gabengebet

Herr Jesus Christus,
wir danken dir für deine Hingabe am Kreuz.
Durch deine Hingabe sind wir erlöst.
Du bist uns jetzt nahe in Brot und Wein.
Durch sie ist uns Leben geschenkt.
Deine Liebe erneuere unsere Herzen
und mache sie dankbar und froh.
Lass uns in deiner Nähe.
Amen.

Schlussgebet

Herr Jesus Christus,
wie die zehn Aussätzigen als geheilte fortgingen,
so sind auch wir jetzt beschenkt worden
von deinen Worten und von deiner Nähe.
Du machst uns nicht nur körperlich gesund,
damit wir zur Tagesordnung übergehen.
Du machst uns ganz heil,
weil wir nur aus deiner Liebe leben.
Lass uns Zeugen für dich werden.
Vielleicht wirken wir dann heilend auf unsere
Mitmenschen.
Amen.